zu manen; vnd wann dieselben von in selber, von iren boten, oder mit iren brifen gemant werden zu leisten, so sol ir einer die leistunge auf den andern nicht verczihen, sunder ir igleicher sol nach der manunge einfaren vnd leisten vnuerczogenlich vnd vngeuerlich mit einem kneht vnd mit einem pferd zu Nuremberg in der stat, czu offen wirten, vnd auz der leistunge nymmer kumen, alslange biz genczlich auzgericht wurdet, darvmb die Purgen gemant sein worden. Als oft auch der Purgen einer oder mer von todes wegen abegiengen, oder von dem land fure, als dick scholten wir in einen als guten an desselben stat seczen, darnach in einem manude, als wir des ermant wurden ongeuerde, oder die andern beliben Purgen gemant schullen leisten in alle weiz vnd masse, als vorgeschriben stet, ongeuerde. vnd sein das die Purgen etc. Datum in die sancte Agathe virginis, Anno LXX quinto.

Gewerbücher des Burggrafthums Nürnberg.

CCLXXIX.

Schuldverschreibung Burggraf Friedrich's gegen den Juden Rapp.

6. Februar 1375.

Wir *Friderich* etc., Bekennen, daz wir vnd vnsere erben schuldig worden sein vnd gelten schullen dem bescheiden Juden Rappen gesezzen zu Nüremberg vnd seinen erben, XX guldein statwerung zu Nuremberg, die er vns gelihen hat am dynstag vor dem nehsten vorgangen sant Michels tage, die wir furbaz barn den lewten geben haben. Auch sein wir im schuldig C pfunt vnd X pfunt haller lantwerung, die sie vns auch bereit gelihen haben an dem Montage vor den nehsten vergangen Wyhennachten, die wir dem wirt zu Feldorff furbaz geben haben; vnd waz die vorgenanten guldein vncz her gestanden sein, oder fürbaz mer an den Juden vnuergeltet stende bliben, so ist auf itlichen guldein zu itlicher wochen besunder gegangen, vnd get auch darauf furbaz III haller lantwerung zu gesuch, die purgen leisten oder nicht. Auch ist von dem egenanten tage, als sie vns die egenanten haller gelihen haben, vncz her gangen, vnd get auch furbaz die wil sie in vnuergeltet bleiben, auf itlich pfunt vnd zu itlicher wochen besunder II haller lantwerung, die burgen leisten oder nicht. vnd darumb seczen wir in zu purgen zu vns vnuerscheidenlich vnsere lieben getrewen Fridrich, Magistrum curie, et Scultetum Nürembergensem, Mit dem gedinge: wann die vorgenanten Juden irs

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

gelts nicht lenger geraten wollen, so haben sie gewalt, dieselben ire Purgen manen zu leisten; vnd wann die gemant werden, so schol ir einer die leistung auf den andern nicht vorzihen, sunder ez schol ir iclicher ein pfert antwurten gein Nüremberg in der vorgenanten Juden heuser, vnd schullen die lazzen leisten alslange, vntz sich die abgeleist vnd gezzen haben; vnd darnach haben dieselben Juden aber die vorgenanten Purgen manen zu leisten, vnd wann die aber von in, oder iren gewissen poten gemant werden zu leisten, so schullen die purgen leisten in aller maz, als vorgeschriben stet, vnd die leistung schol von den vorgenanten Purgen alslang wern vnd gescheen, vncz die Juden ires hewbtguts, guldein gelts, gesuchs vnd botenlons gericht vnd beczalt werden an geuerde. Gyng aber der Purgen etc., prout in forma, et sequitur alius nisi idem articulus. Datum Anno LXXV., in die sancte Dorothee virginis.

Gemeinbücher des Burggrafthums Nürnberg.

CCLXXX.

Burggraf Friedrich accordirt mit seinem Wirth zu Regensburg.

10. Februar 1375.

Wir *Friderich* etc. Bekennen, für vns vnd all vnser erben vnd nachkomen, daz wir vns vereint haben mit den ersamen mann, vnserm lieben wirt Lewpolt dem Gumprecht, zu den zeiten der stat Chamerer zu Regenspurg. Also, waz er vns vnd den vnsern von vnsern wegen gibt, auzgewinnet, porget vmb kost, zerung vnd des er vns bereit gibt, oder leihet, oder ob er icht fur vns purg oder schelpschol wirde, wie daz gesche, des er oder seine Erben vns oder vnsern (sic!) vnd nachkomen kuntlich mit guter Rechenung beweisen mugen, Daz schullen wir, vnser erben vnd nachkomen im vnd allen seinen (sic!) gutlichen vnd genczlichen widergeben, gelten, beczalen, vnd sie davon erledigen vnd erlosen, zwir in yedem Jar, vnuerzogenlich on geuar. vnd waz er Jerlich also auzgewynnet, borget oder leihent, daz (sic!) purg oder selpschol fur vns wurde, waz dez ye wyrt vnd ist von hinn, vncz auf sant Walpurgen tag der da schirst kumpt, des schullen wir, vnsere erben vnd nachkomen im vnd seinen erben vnuerzogen richten vnd beczalen auf denselben sant Walpurgen tag zu Regensburg in der stat, mit Regenspurger pfenning, die dann gib vnd gab seint zu Regenspurg in der stat, oder gute wolgewegene vnger vnd beheimisch guldein dafur, wie die dann zu Regenspurg

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf